Panasonic

Installationshandbuch

Beiliegende Einbauanleitung

Netzwerkkamera

Modell-Nr. WV-SFN311L



- Dieses Handbuch beschreibt die Installation von Netzwerkkameras, Kabelanschlüsse sowie die Einstellung des Blickwinkels der Kamera.
- Bitte lesen Sie den Abschnitt Wichtige Informationen, bevor Sie den Rest des Handbuchs lesen.

Panasonic Corporation
http://panasonic.net

Panasonic System Networks Co., Ltd.
Fukuoka, Japan

Authorised Representative in EU:

Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany

PGQP1786ZA sL0614-0

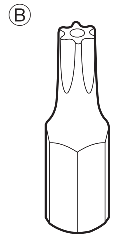
Standardzubehör

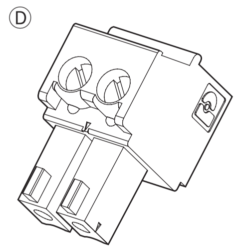
Wichtige Informationen .... 1 St.
Installationshandbuch (vorliegendes Dokument) .... 1 Satz
Garantiekarte .... 1 Satz
CD-ROM*1 .... 1 St.
Code-Aufkleber*2 .... 1 St.

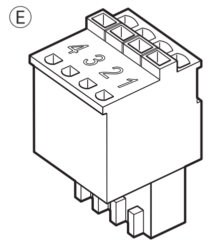
*1 Die CD-ROM enthält die Bedienungsanleitung sowie verschiedene Hilfsprogramme.
*2 Dieser Aufkleber wird eventuell für das Netzwerk-Management benötigt. Der Code-Aufkleber sollte von einem Netzwerk-Administrator aufbewahrt werden.

Für die Installation sind folgende Teile erforderlich.

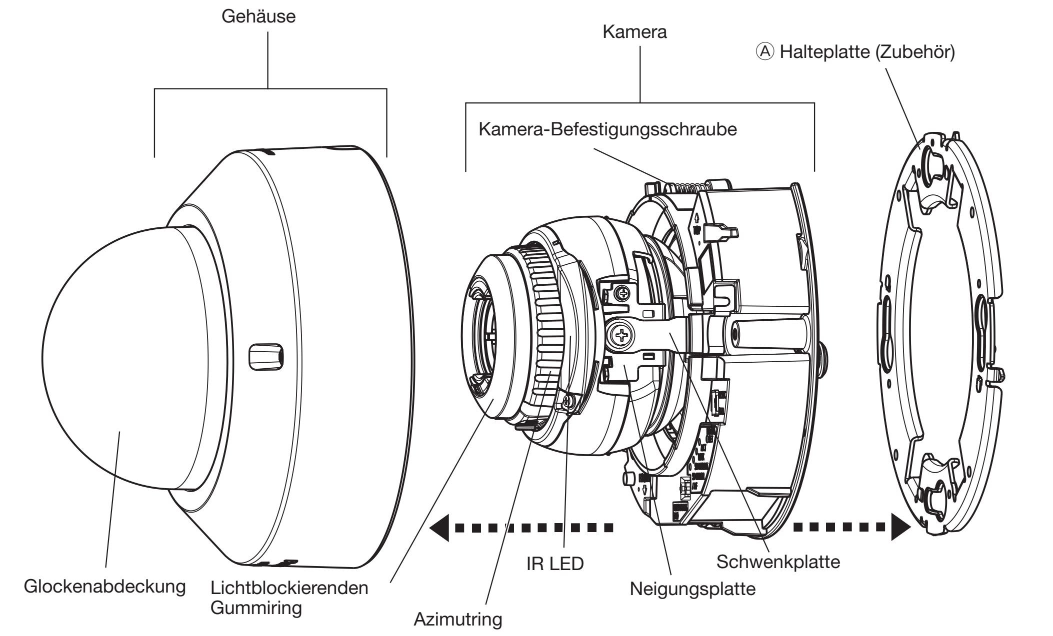
Ⓐ Halteplatte .... 1 St.
Ⓑ Einsatz .... 1 St.
Ⓒ Schablone A (für Halteplatte) .... 1 Blatt.
Ⓓ Netzkabelstecker .... 1 St.
Ⓔ Steckverbinder für externe E/A-Klemmen . 1 St.
Ⓕ MONITOR OUT-Adapterstecker .... 1 St.
Ⓖ Kabelbinder .... 2 St.
(einschl. 1 Reserve)

Ⓑ

(Schraubengröße 6,35 mm)

Ⓓ


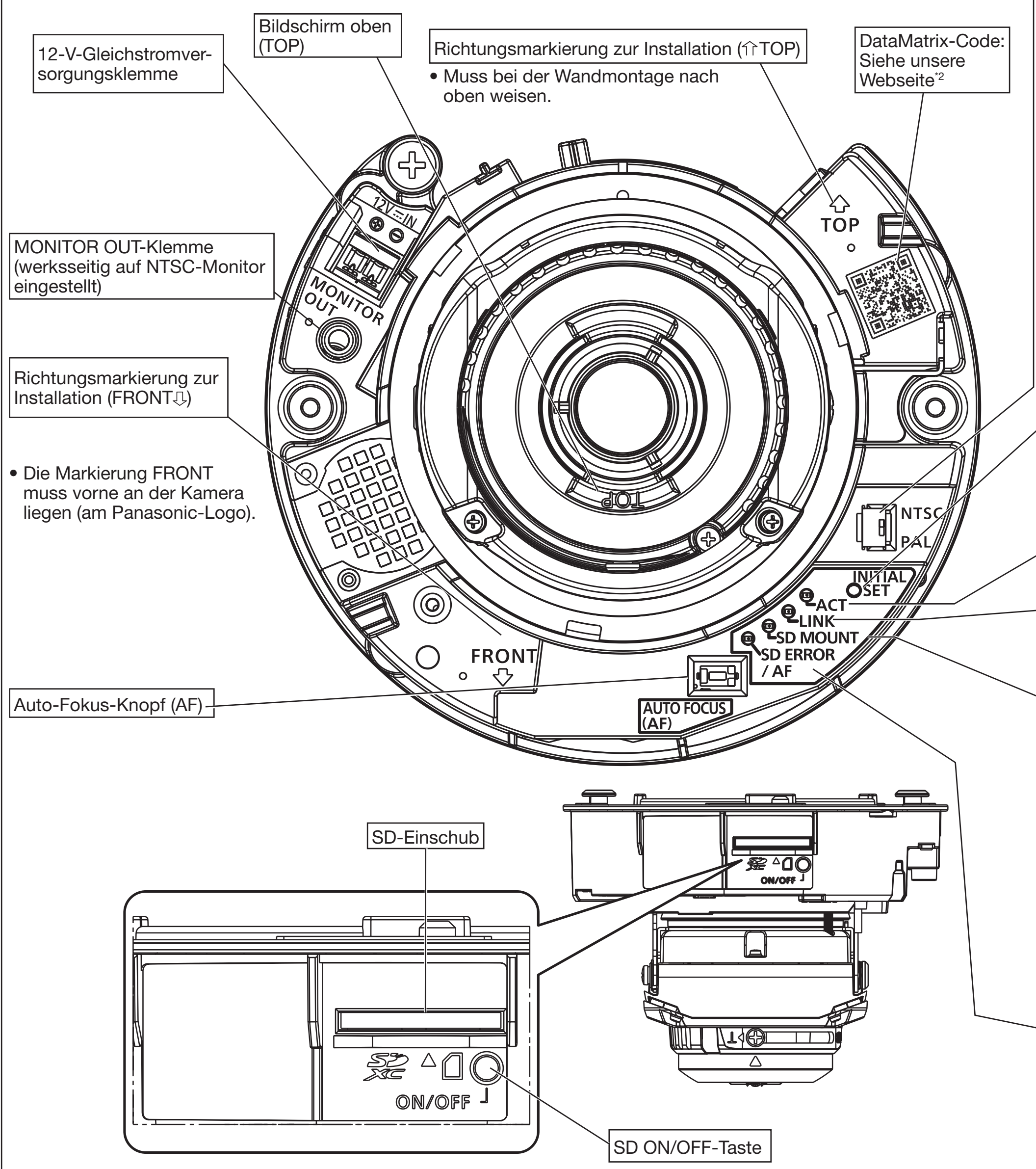
Ⓔ


* Der Steckverbinder für externe E/A-Klemmen und der Netzkabelstecker befinden sind an der Kamera.



Wichtige Bedienungselemente

Die wichtigsten Teile der Kamera sind aus folgender Abbildung ersichtlich. Montage und Einstellung der Kamera unter Bezugnahme auf diese Abbildung vornehmen.



*1 SDXC/SDHC/SD-Speicherkarte sind unter dem Begriff SD-Speicherkarte zusammengefasst.
*2 Der DataMatrix-Code ist eventuell nicht mit allen Scanner-Apps lesbar. In diesem Fall die folgende Webseite durch direkte Eingabe der unten angegebenen URL öffnen: http://security.panasonic.com/pss/security/support/qr_sp_select.html

NTSC/PAL-Schalter

- Der MONITOR OUT-Ausgang kann für den NTSC-/PAL-Monitor umgeschaltet werden.

WICHTIG:

- Voraussetzung ist, dass [MONITOR OUT] auf [Schalterpriorität] steht ([Schalterpriorität] ist die Standardeinstellung).
  Zu Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung (auf der mitgelieferten CD-ROM).

INITIAL SET-Taste

- Initialisieren der Kamera
  Zum Initialisieren der Kamera wie unten beschrieben vorgehen.
  ① Die Kamera ausschalten. Bei Verwendung eines PoE-Hubs das LAN-Kabel von der Kamera abtrennen. Bei Verwendung einer externen Stromversorgung den Netzkabelstecker von der 12-V-Gleichstromversorgung abziehen.
  ② Die Kamera bei niedergehaltener INITIAL SET-Taste einschalten, und dann die Taste etwa 5 Sekunden lang gedrückt halten. Die Kamera startet nach ca. 2 Minuten, wonach die neuen Einstellungen einschließlich der Netzwerkeinstellungen gültig werden.

WICHTIG:

- Wenn die initialisiert wird, werden die Einstellungen einschließlich der Netzwerkeinstellungen initialisiert. Bitte beachten, dass der für das HTTPS-Protokoll verwendete CRT-Schlüssel (SSL-Kodierungsschlüssel) nicht initialisiert werden.
- Vor dem Gültigwerden der Einstellungen sollten diese aufnotiert werden.
- Während der Initialisierung darf die Kamera nicht ausgeschaltet werden. Andernfalls kann die Initialisierung misslingen, was zu Störungen führen kann.

ACT-Anzeige

• Netzwerkkamera überträgt Daten	Blinkt grün (Zugriff)

LINK-Anzeige

• Kommunikation zwischen Kamera und angeschlossenen Geräten ist möglich	Leuchtet orange

SD MOUNT-Anzeige

• SD-Speicherkarte*1 ist eingesetzt und kann erkannt werden	Erlischt → Blinkt grün → Erlischt
• Nach Einsetzen einer SD-Speicherkarte und Drücken der SD ON/OFF-Taste können Daten gespeichert werden	Erlischt → Leuchtet grün
• Abspeichern von Bildern auf der SD-Speicherkarte ist möglich.	Leuchtet grün
• Zum Entnehmen der SD-Speicherkarte die SD ON/OFF-Taste ca. 2 Sekunden gedrückt halten.	Leuchtet grün → Blinkt grün → Erlischt
• Speichern von Daten auf der SD-Speicherkarte wegen Störung der Karte nicht möglich oder Nichtverfügbarkeit der SD-Speicherkarte aufgrund ihrer Konfigurierung	Erlischt

SD ERROR/AF-Anzeige

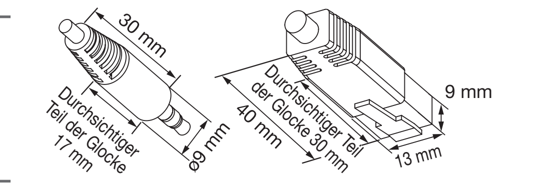
• AF-Einstellung (Autofokus) läuft	Blinkt rot (1mal pro Sekunde)
• Beginn der Einstellung	Leuchtet rot
• Eine SD-Speicherkarte wurde erkannt	Leuchtet rot → Erlischt
• Eine Störung der SD-Speicherkarte wurde nach dem Start der Kamera erkannt	Leuchtet rot

Anschlüsse

Vor Beginn der Anschlussarbeiten die Stromversorgung aller Systeme ausschalten. Vor Beginn der Anschlussarbeiten die erforderlichen Peripheriegeräte und Kabel bereit legen.

Notiz:

- Da der Raum zum Unterbringen der Stecker begrenzt ist, Audio- und LAN-Kabel verwenden, deren Abmessungen die in der Abbildung angegebenen Werte nicht überschreiten.



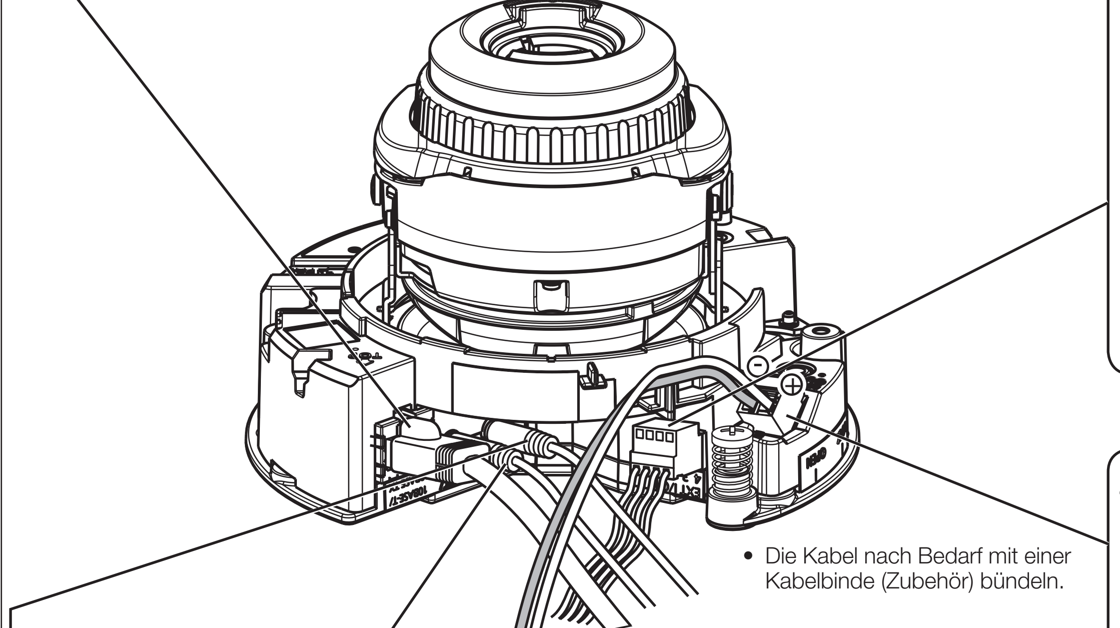
Beispiel eines Audio-Kabelsteckers
Beispiel eines LAN-Kabelsteckers

LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, geradlinig, STP: für Europa) anschließen

Ein LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, geradlinig, STP: für Europa) an den Netzwerkstecker anschließen.

WICHTIG:

- Alle 4 Leiterpaare (8 Pins) des LAN-Kabels anschließen.
- Die maximal zulässige Kabellänge beträgt 100 m.
- Sicherstellen, dass das verwendete PoE-Gerät IEEE802.3af-konform ist.
- Wenn sowohl die 12-V-Gleichstromversorgung als auch das PoE-Gerät zur Stromversorgung angeschlossen werden, erfolgt die Stromversorgung über die 12-V-Gleichstromversorgung.*
  * Bei gleichzeitiger Verwendung einer 12-V-Gleichstromversorgung und eines PoE-Hub oder Routers kommt u.U. keine Netzverbindung zustande. In diesem Fall die PoE-Einstellungen deaktivieren. Siehe die Bedienungsanleitung des angeschlossenen PoE-Hub.
  * Bei gleichzeitiger Nutzung eines Netzteils von 12 V Gleichstrom und eines PoE-Hubs oder -Routers wird die Stromversorgung möglicherweise unterbrochen, wenn das 12-V-Gleichstrom-Netzteil unterbrochen wird, und je nach genutztem PoE-Hub oder -Router könnte die Kamera neu gestartet werden.
- Falls das LAN-Kabel unterbrochen wird, darf es erst nach ca. 2 Sekunden wieder angeschlossen werden. Wenn es sofort wieder angeschlossen wird, ist das PoE-Gerät u.U. noch nicht betriebsbereit.



- Die Kabel nach Bedarf mit einer Kabelbinde (Zubehör) bündeln.

Einen externen Lautsprecher mit Verstärker-Einbaumodul an das Audioausgangskabel anschließen

Einen Stereo-Ministecker (ø3,5 mm) (monauraler Audio-Ausgang) anschließen. Einen externen Aktivlautsprecher verwenden.

- Ausgangsimpedanz: ca. 600 Ω (unsymmetrisch)
- Empfohlene Kabellänge: Weniger als 10 m
- Ausgangspegel: –20 dBV

WICHTIG:

- Vor Anschluss/Unterbrechung der Audiokabel und Einschalten der Kamera müssen die Audiogeräte ausgeschaltet werden. Andernfalls gibt der Lautsprecher laute Geräusche ab.
- Sicherstellen, dass an dieses Kabel ein Stereo-Ministecker angeschlossen wird. Bei Anschluss eines Mono-Ministeckers erfolgt keine Tonwiedergabe.
  Zum Anschließen eines Mono-Lautsprechers mit Verstärker muss ein selbst beschafftes Umwandlungskabel (Mono/Stereo) verwendet werden.

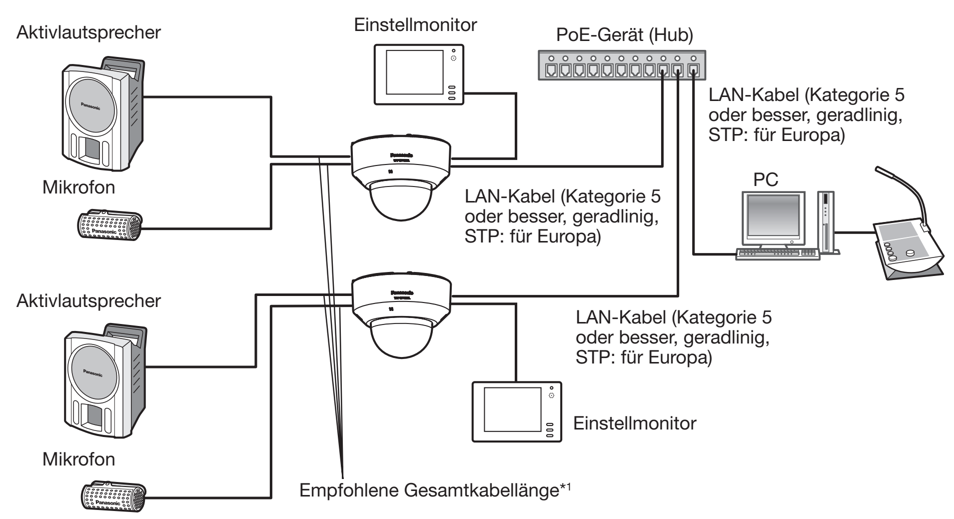
Mikrofon-/Leitungseingangskabel

Anschluss mit Mono-Ministecker (ø3,5 mm).

- Eingangsimpedanz: Ca. 2 kΩ (unsymmetrisch)
- Empfohlene Kabellänge: 1 m oder weniger (für Mikrofoneingang)
  10 m oder weniger (für Leitungseingang)
- Empfohlenes Mikrofon: Plug-in-Aktivmikrofon (Option)
- Versorgungsspannung: 2,5 V ±0,5 V
- Empfohlene Empfindlichkeit des Mikrofons: –48 dB ±3 dB (0 dB=1 V/Pa, 1 kHz)
- Eingangspegel für Leitungseingang: Ca. –10 dBV

Anschluss an ein Netzwerk über einen PoE-Hub

Vor Beginn der Montage die gesamte Systemkonfiguration überprüfen. Folgende Abbildung zeigt ein Beispiel für den Anschluss der Kamera über ein PoE-Gerät (Hub) an das Netzwerk.



Alarm-Eingangs-/Ausgangskabel anschließen

Die Kabel externer Geräte an die Steckverbinder für externe E/A-Klemmen (Zubehör) anschließen.

① Bei Anschluss eines externen Geräts 8 mm - 9 mm des äußeren Kabelmantels entfernen und die Kabelader verdrillen, um Kurzschluss zu verhindern.
Kabeldaten (Leiter): 20 AWG - 26 AWG, Einleiterkabel, verdrillt
② Mit einem Kugelschreiber auf den Knopf an der gewünschten Klemme des Steckverbinders für externe E/A-Klemmen drücken, das Kabel des externen Geräts tief in die Anschlussöffnung einführen und den Knopf freigeben.

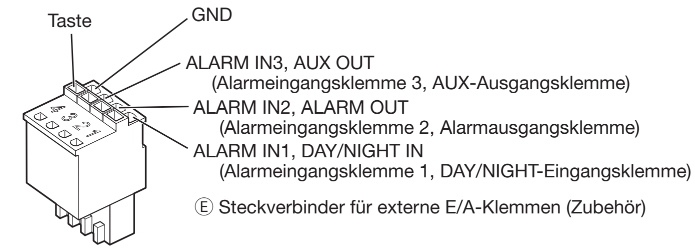
Notiz:

- Sicherstellen, dass der abisolierte Teil des Kabels nicht aus der Klemme herausragt und dass der Anschluss einwandfrei ausgeführt ist.

<Leistungswerte>

• ALARM IN1(DAY/NIGHT IN), ALARM IN2, ALARM IN3
Eingangsspezifikation: Spannungsfreier Arbeitskontakt
(4 V - 5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand)
OFF: Öffnen oder 4 V - 5 V Gleichstrom
ON: Schließt an GND (Ansteuerungsstrom: mindestens 1 mA oder mehr)

• ALARM OUT, AUX OUT
Ausgangsspezifikation: Offener Kollektorausgang (max. externe Spannung: 20 V Gleichstrom)
Öffnen: 4 V - 5 V Gleichstrom, interner Pullup-Widerstand
Schließen: Ausgangsspannung 1 V Gleichstrom oder weniger (max. Ansteuerungsstrom: 50 mA)
* Die Vorgabe für die EXT I/O-Klemmen ist “Aus”.



WICHTIG:

- Niemals 2 Leiter oder mehr direkt an eine Klemme anschließen. Falls 2 Leiter oder mehr angeschlossen werden müssen, einen Splitter verwenden.
- Durch entsprechende Einstellung kann Aus, Eingang und Ausgang der externen EXT I/O-Klemmen 2 und 3 vertauscht werden. Siehe die Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM zu Einzelheiten über die Einstellungen (“Aus”, “Alarmeingang”, “Alarmausgang” oder “AUX-Ausgang”) der EXT I/O-Klemmen 2 und 3 (ALARM IN2, 3).
- Beim Anschluss externer Geräte darauf achten, dass die Nennwerte der Netzwerkkamera nicht überschritten werden.
- Bei Verwendung der EXT I/O-Klemmen als Ausgangsklemmen muss sichergestellt werden, dass die Möglichkeit von Kollision mit externen Signalen ausgeschlossen ist.

Das Netzkabel anschließen

Vorsicht:

- EIN MIT 12 V GLEICHSTROM GESPEISTES GERÄT MUSS EINE AN GUT ZUGÄNGLICHER STELLE INSTALLIERTE TRENNVORRICHTUNG AUFWEISEN.
- NUR AN EINE STROMVERSORGUNG DER KLASSE 2 FÜR 12 V GLEICHSTROM (UL 1310/CSA 223) ODER EINE STROMVERSORGUNG MIT BEGRENZTER EINSCHALTDAUER ANSCHLIESSEN (IEC/EN/UL/CSA 60950-1).

Das Ausgangskabel an den Netzkabelstecker anschließen (Zubehör).

① Die Schraube am Netzkabelstecker (Zubehör) lösen, das Kabelende auf 3 mm - 7 mm abisolieren und gut verdrillen, um Kurzschluss zu vermeiden, und das Ausgangskabel an den Netzkabelstecker (Zubehör) anschließen.
② Die Schraube am Netzkabelstecker festziehen. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,34 N·m)

Notiz:

- Sicherstellen, dass der abisolierte Teil des Kabels nicht aus der Klemme herausragt und dass der Anschluss einwandfrei ausgeführt ist.
- Für den Anschluss einer externen Stromversorgung an die Kamera Einleiterkabel oder Litzenkabel nach 16 AWG bis 24 AWG verwenden.

WICHTIG:

- Die 12-V-Gleichstromversorgung muss von der Netzstromversorgung galvanisch getrennt sein.
- Nur den mit dem Produkt gelieferten Netzkabelstecker verwenden.
- Den Netzkabelstecker fest in die 12-V-Gleichstrombuchse stecken. Andernfalls kann es zu einer Beschädigung der Kamera oder zu Betriebsstörungen führen.
- Beim Einbau der Kamera darauf achten, dass das Netzkabel nicht unzulässig belastet wird.
- Sicherstellen, dass das verwendete Netzteil den für Stromversorgung und Leistungsaufnahme angegebenen Werten (siehe Typenschild an der Unterseite des Geräts) entspricht.

<Erforderliches Kabel>
LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, geradlinig, STP: für Europa)
Für den direkte Anschluss der Kamera an einen PC ein LAN-Kabel (Kategorie 5 oder besser, Kreuzkabel) verwenden.

*1 Empfohlene Kabellänge bis Lautsprecher: weniger als 10 m
Empfohlene Kabellänge bis Mikrofon: weniger als 1 m

WICHTIG:

- Der Einstellmonitor ist ausschließlich zum Kontrollieren des Betrachtungswinkels im Rahmen der Installation oder Wartung der Kamera vorgesehen. Sie ist nicht für die Aufzeichnung/Überwachung bestimmt.
- Bei einigen Monitorgeräten sind bestimmte Zeichen von der Anzeige (Kameratitel, Preset-ID usw.) ausgeschlossen.
- Einen 10BASE-T/100BASE-TX-konformen Hub oder Router verwenden.
- Wenn kein PoE-Hub verwendet wird, müssen alle Netzwerkkameras einzeln an eine 12-V-Gleichstromversorgung angeschlossen werden.
- Bei Versorgung mit 12 V Gleichstrom ist ein PoE-Hub oder Router nicht erforderlich.

Installation

Die Montage wird in 5 Schritten erläutert.

Schritt 1 Vor Beginn der Montagearbeiten alle erforderlichen Gegenstände bereit legen. ⇨ **Schritt 2** Die Halteplatte an einer Decke oder Wand montieren. ⇨ **Schritt 3** Kabel anschließen und die Kamera an der Halteplatte befestigen. ⇨ **Schritt 4** Betrachtungswinkel und Fokus einstellen, dann das Gehäuse aufsetzen. ⇨ **Schritt 5** Einstellung der Kamera für den Zugriff über einen PC.

Schritt 1 Vorbereitungen

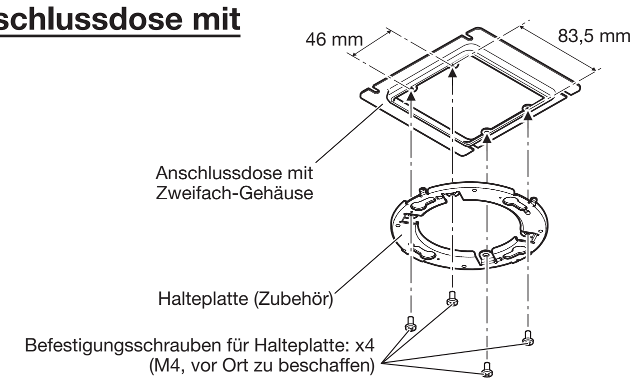
Es gibt 2 Verfahren zum Installieren der Kamera an der Decke oder Wand wie unten beschrieben. Vor Beginn der Montage die für die einzelnen Montageverfahren erforderlichen Teile bereit legen. Die erforderlichen Teile sind in folgender Tabelle zusammengefasst.

Montageverfahren	Empfohlene Schraube	Mindestausreißfestigkeit (pro Schraube)
(1) Montage der Kamera über eine Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse an der Halteplatte.	M4-Schrauben x 4	196 N
(2) Montage der Kamera mithilfe der Halteplatte direkt an der Decke oder Wand (wo die Verkabelung in der Decke oder Wand untergebracht werden kann).	M4-Schrauben x 4	196 N

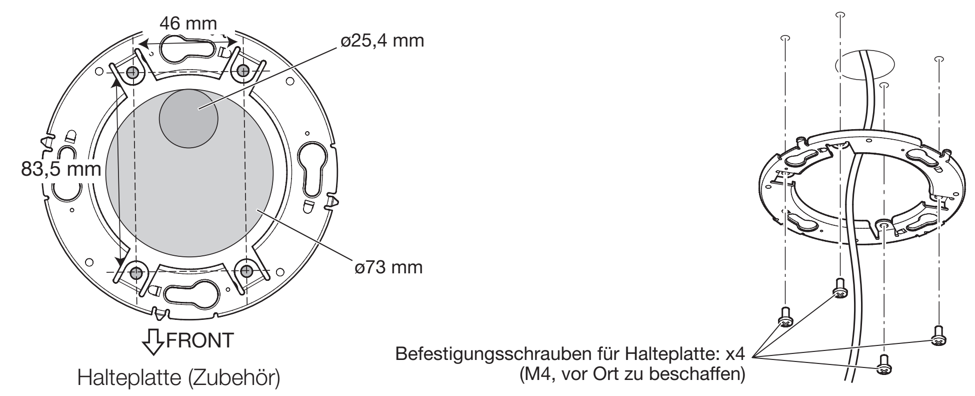
WICHTIG:
- Zum Befestigen der Halteplatte (Zubehör) an der Decke oder Wand 4 Schrauben (M4) beschaffen.
- Für das obige Montageverfahren muss pro Schraube oder Anker eine Ausreißfestigkeit von mindestens 196 N vorhanden sein.
- Bei Montage der Kamera an einer Betondecke AY Stöpselschraube (M4) verwenden. (Empfohlenes Anzugsmoment: 1,6 N·m)
- Wählen Sie Schrauben entsprechend dem Material der Decke, an der die Kamera montiert werden soll. Holzschrauben oder Nägel dürfen nicht verwendet werden.
- Wenn die Deckenplatte zu schwach ist, um das Gesamtgewicht zu tragen, muss der Einbaubereich verstärkt werden.

Schritt 2 Befestigung der Halteplatte

(1) Verwendung einer Anschlussdose mit Zweifach-Gehäuse



(2) Verwendung der Halteplatte (Zubehör)

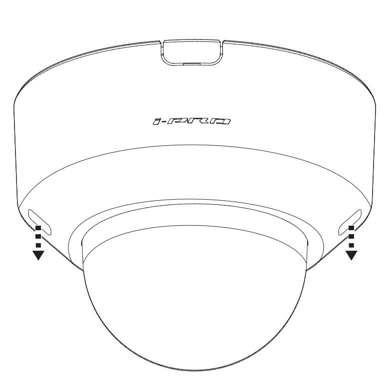


Halteplatte (Zubehör)

- Wenn die Einbaurichtung der Kamera bereits festgelegt ist
  Die Markierung FRONT (FRONT⇩ an der Kamera zeigt die Einbaurichtung der Kamera an) auf der Schablone A Ⓒ in die gewünschte Richtung drehen und eine Öffnung von 25,4 mm Durchmesser bohren.
- Wenn die Einbaurichtung der Kamera noch nicht festgelegt ist oder wenn die Richtung der bereits eingebauten Kamera geändert werden soll
  Um die Einbaurichtung der Kamera in der Zukunft ändern zu können, eine Öffnung von 73 mm Durchmesser in die Mitte bohren. Bei dieser Anordnung kann die Einbaurichtung der Kamera in Stufen von 90 ° verändert werden.

Schritt 3 Montage der Kamera an der Halteplatte

① Die 2 Befestigungsschrauben des Gehäuses lösen.

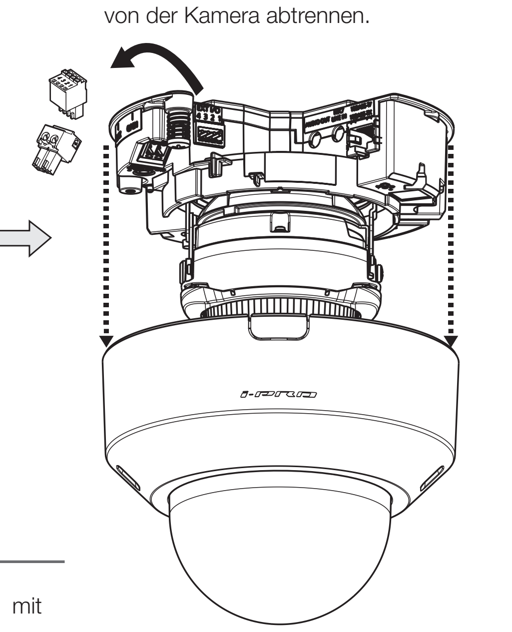


Notiz:
- Die 2 Gehäusebefestigungsschrauben mit dem Schraubeinsatz (Zubehör) lösen.

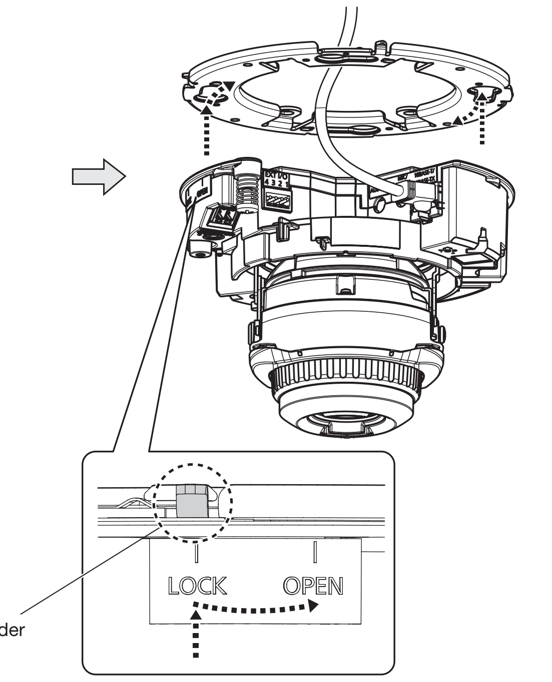
WICHTIG:
- Um zu verhindern, dass das Gerät bei den Montagearbeiten unter Strom steht, die 12-V-Gleichstrom- bzw. die PoE-Stromversorgung unterbrechen.

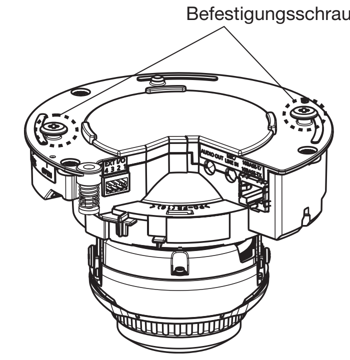
- Die Kamera ist nur mit Spezialschrauben befestigt. Darauf achten, dass diese bei der Demontage nicht verloren gehen.

② Das Gehäuse von der Kamera abnehmen.
- Den Steckverbinder für externe E/A-Klemmen und den Netzkabelstecker von der Kamera abtrennen.



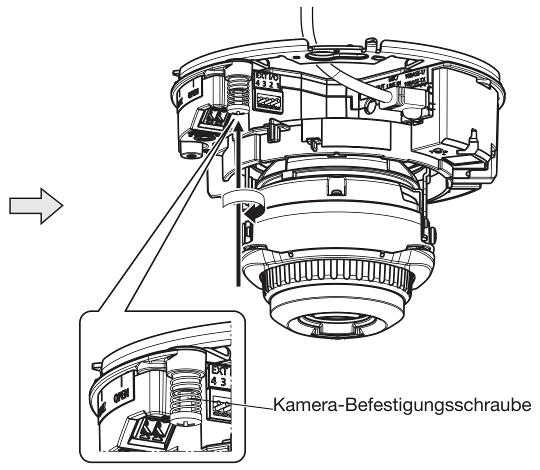
③ Die Kabelanschlüsse der Kamera entsprechend den Anweisungen in “Anschlüsse” ausführen; zur provisorischen Befestigung der Kamera die Halteplatten-Befestigungsschrauben in den Öffnungen in der Halteplatte montieren.





Notiz:
- Nach Anschluss der Kabel an die Kamera die Markierung OPEN an der Seitenwand der Kamera mit der Montagemarkierung an der Halteplatte ausrichten, 2 Halteplatten-Befestigungsschrauben in die Halteplatte einsetzen und die Kamera um ca. 15 ° drehen. Dies positioniert die Markierung LOCK an der Montagemarkierung der Halteplatte und die Kamera ist provisorisch gesichert.

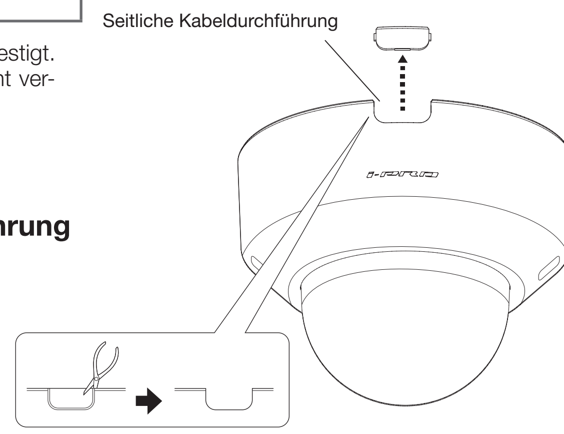
④ Die Kamera mit den Kamera-Befestigungsschrauben sichern.



WICHTIG:
- Die Kamera-Befestigungsschraube festziehen. Andernfalls kann die Kamera herunterfallen und beschädigt werden. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,78 N·m)

● Nutzung des seitliche Kabeldurchführung

Wenn die Kamera mit freiliegender Verdrahtung direkt an der Decke oder Wand installiert wird, muss wie gezeigt zum Durchführen der Kabel ein Ausschnitt in der Dome-Abdeckung angebracht werden.



Schritt 4 Einstellung

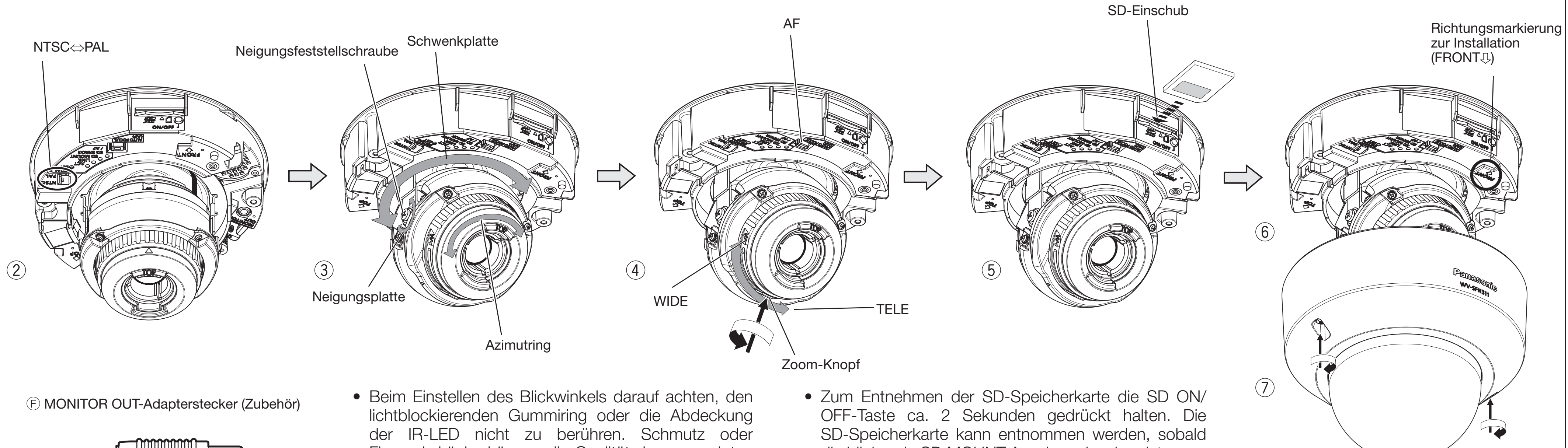
① Die Kamera über ein LAN-Kabel oder ein 12-V- Gleichstromkabel mit Strom versorgen. Die Schutzfolie vom Objektiv entfernen.
② Den MONITOR OUT-Adapterstecker (Zubehör) an die MONITOR OUT-Klemme der Kamera anschließen; anschließend der Einstellmonitor mit einem Kabel mit Cinchstecker (vor Ort zu beschaffen) anschließen.
- Bei der Lieferung ist die Kamera standardmäßig auf Anschluss an einen NTSC-Monitor eingestellt.

③ Drücken Sie an beiden Seiten der inneren Dome-Abdeckung auf die Position PUSH und entfernen Sie die innere Dome-Abdeckung.
Horizontalabgleich (Schwenken): ±180 °
Vertikalabgleich (Neigen): 0 ° bis 85 °
Einstellen des Bildneigungswinkels:
-225 ° (Links) bis +120 ° (Rechts)
- Die Kreuzschlitz-Neigungsfeststellschraube festdrehen.
  (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,59 N·m)

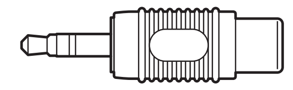
④ Richten Sie den Zoom und den Fokus ein.
Richten Sie den Zoom und den Fokus in, während Sie Schritt ③ ausführen.
- Lockern Sie den Zoom-Knopf zwischen TELE und WIDE mittels passendem Schraubenzieher, um den passenden Betrachtungswinkel zu erhalten. Fixieren Sie anschließend den Zoom-Knopf.
- Drücken Sie zur Aktivierung der Auto-Fokus-Funktion die AF-Taste.

⑤ Ggf. eine SD-Speicherkarte in den SD-Speicherkarteneinschub einsetzen.
- Die SD-Speicherkarte mit dem Etikett nach unten einsetzen.
- Für Informationen zum Einstellen der SD-Speicherkarte beziehen Sie sich bitte auf die Bedienungsanleitung (auf der CD-ROM).

⑥ Unterbrechen Sie den Einstellmonitor.
⑦ Das Gehäuse anbringen.
(Des Gehäuses den Panasonic-Logo auf die Markierung (FRONT⇩) an der Kamera ausrichten.)



Ⓕ MONITOR OUT-Adapterstecker (Zubehör)



- Beim Einstellen des Blickwinkels darauf achten, den lichtblockierenden Gummiring oder die Abdeckung der IR-LED nicht zu berühren. Schmutz oder Fingerabdrücke können die Qualität der angezeigten Bilder erheblich beeinträchtigen.

- Zum Entnehmen der SD-Speicherkarte die SD ON/OFF-Taste ca. 2 Sekunden gedrückt halten. Die SD-Speicherkarte kann entnommen werden, sobald die blinkende SD MOUNT-Anzeige erloschen ist.
- Nach Einsetzen einer anderen SD-Speicherkarte die SD ON/OFF-Taste drücken und sicherstellen, dass die SD MOUNT-Anzeige auf Dauerlicht geht.
- Wird die SD ON/OFF-Taste nach Austausch einer SD-Speicherkarte nicht gedrückt, geht die SD MOUNT-Anzeige ca. 5 Minuten später auf Dauerlicht.

Notiz:
- Der Fokus kann nicht reibungslos eingestellt werden, wenn sich der Zoomeinstellring sehr nah am Rand der Ausrichtung W (Ausrichtung T) befindet. Stellen Sie jetzt den Zoom-Einstellring ein wenig in Ausrichtung T (Ausrichtung W) und stellen Sie dann den Fokus ein.
- Abhängig vom eingestellten Neigungswinkel oder optischen Zoom kann der Schatten des Gehäuses im Bild erscheinen.
- Bei Montage der Kamera an der Decke den Neigungswinkel so einstellen, dass die Markierung TOP über dem Objektiv immer oben liegt.
- Bei Montage der Kameraan der Wand drehen Sie den Azimutring bis die Markierung TOP über dem Objektiv immer oben liegt.
- Zur Demontage der Kamera die Montageschritte in umgekehrter Reihenfolge durchführen.

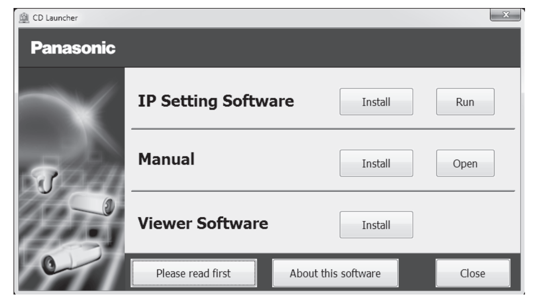
WICHTIG:
- Alle Befestigungsschrauben (x2) des Gehäuses gut festziehen. Andernfalls kann die Kamera herunterfallen und Verletzungen verursachen. (Empfohlenes Anzugsmoment: 0,59 N·m)
- Durch das Wiederanbringen der Glocke kann die Fokuseinstellung gestört werden. In solchen Fällen die Fokus-Automatik über das Setupmenü aktivieren.
- Die Schutzfolie von der Glockenabdeckung entfernen.

Schritt 5 Netzwerkeinstellungen

Einstellung der Kamera für den Zugriff über einen PC

Im Folgenden wird die Konfigurierung einer auf die Vorgabewerte eingestellten Kamera beschrieben. Wenn auf dem PC eine Firewall-Software installiert ist, kann das Einstellprogramm eventuell keine Kameras im Netzwerk erkennen. Die Firewall-Software sollte deshalb für die Kameraeinstellung vorübergehend deaktiviert werden. Zur Konfigurierung des Netzwerks wenden Sie sich bitte an Ihren Netzwerk-Administrator oder Internet-Dienstanbieter.

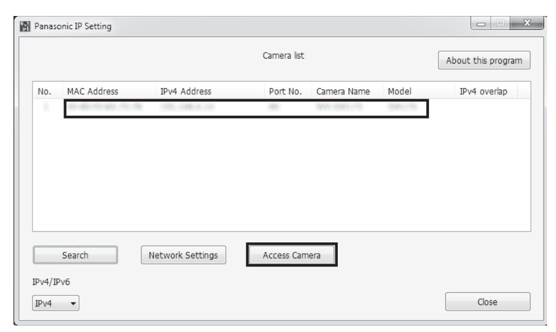
① Die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des PC einsetzen.
- Der Lizenzvertrag wird angezeigt. Den Vertrag lesen und zur Zustimmung das Ankreuzfeld neben “I accept the term in the license agreement” markieren und [OK] anklicken.
- Das Launcher-Fenster wird angezeigt. Erscheint das Launcher-Fenster nicht, die Datei “CDLauncher.exe” auf der CD-ROM durch Doppelklick öffnen.



Notiz:
- Zu Einzelheiten über den CD-Launcher siehe “Gebrauch der CD-ROM” in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.

② Die [Run]-Taste neben [IP Setting Software] anklicken.
Der Bildschirm [Panasonic IP Setting] wird angezeigt. Nach Erkennung der Kamera wird die MAC-Adresse/IP-Adresse angezeigt.

③ Die einzustellende Kamera wählen und [Access Camera] anklicken.



Notiz:
- Unter den auf dem Bildschirm [Panasonic IP Setting] angezeigten Kameras die Kamera anklicken, deren MAC-Adresse mit der auf der einzustellenden Kamera aufgedruckten MAC-Adresse übereinstimmt.

④ Wenn der Installationsbildschirm der Viewer-Software “Network Camera View 4S” angezeigt wird, die Installation nach den Anweisungen des Assistenten starten. (Die Viewer-Software wird von der Kamera aus installiert.)
- Die “Live”-Seite wird angezeigt.
- Falls sich die Viewer-Software “Network Camera View 4S” nicht installieren lässt oder keine Bilder angezeigt werden, die Software durch Anklicken der [Install]-Taste neben [Viewer Software] im Launcher-Fenster starten.
- Vor dem Gebrauch der Kamera auf der “Allgemeines”-Seite unter “Setup” die Einstellungen für [Uhrzeit/Datum] vornehmen.

Notiz:
- Wenn auf der “Live”-Seite keine Bildanzeige erfolgt, siehe Fehlersuche in der Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.
- Zur erhöhten Netzwerksicherheit kann der Zugriff auf die Kameras über HTTPS verschlüsselt werden. Zu Einzelheiten über die HTTPS-Einstellungen siehe die Bedienungsanleitung auf der mitgelieferten CD-ROM.
- Anklicken der [Setup]-Taste auf der “Live”-Seite bringt das Benutzer-Authentifizierungsfenster zur Anzeige. Default-Benutzernamen und -Passwort wie folgt eingeben.
  Benutzername: admin
  Passwort: 12345
- Bei der Änderung von Einstellungen, die auf die Netzwerkeinstellungen Einfluss haben, wie z.B. von Verbindungsmodus, IP-Adresse und Subnetzmaske, auf die Schaltfläche [Network Settings] auf dem Bildschirm [Panasonic IP Setting] wie in Schritt ③ gezeigt klicken und anschließend die einzelnen Einstellungen ändern.
- Aufgrund von Sicherheitsverbesserungen in der “IP Setting Software”, können die “Network settings” der zu konfigurierenden Kamera nicht mehr geändert werden, nachdem etwa 20 Minuten seit dem Einschalten der Kamera vergangen sind. (Wenn die effektive Periode im “IP-Kurz-Setup” auf “nur 20Min.” eingestellt ist.)
  Die Einstellungen können jedoch auch nach 20 Minuten bei Kameras im Modus Initial Set geändert werden.
- “Network Camera Recorder with Viewer Software Lite”, das die Live-Überwachung und die Aufzeichnung der Bilder mehrerer Kameras unterstützt, kann genutzt werden. Zu Einzelheiten siehe unsere Webseite unter
  (http://security.panasonic.com/pss/security/support/info.html).